

Diversität als friedensstärkendes Potenzial erkennen



gewaltfrei handeln e.V.
ökumenisch Frieden lernen

16.-18. Juni 2022

Unsere Gesellschaft ist divers und birgt einen enormen Reichtum an Vielfalt, welche großes friedensstärkendes Potenzial in sich trägt. Gleichzeitig erfahren wir Menschen unterschiedlich viel Wertschätzung, haben mehr oder weniger Zugänge und Möglichkeiten, unser Leben so zu gestalten, wie wir es wollen. Wir erleben Verletzungen und Anerkennung für unser Äußeres, unsere Religion, unser Geschlecht, unser Alter und/oder unsere Staatsangehörigkeit etc. Gleichzeitig sind wir diejenigen, die durch unser Handeln andere verletzen und/oder Anerkennung zeigen. Wir handeln, wie wir es kennen und verinnerlicht haben. Ohne unser Handeln zu hinterfragen, reproduzieren wir die Strukturen, die Menschen bevorteilen oder benachteiligen. Wer gewaltfrei handeln will, muss sich der eigenen Positionierung bewusst sein, der Diversität der Gesellschaft und der Wirkmacht gesellschaftlicher Strukturen.

Ziel

Ziel des Seminars ist es, dass die Teilnehmenden diversitätssensible und friedensstärkende Kompetenzen erwerben und in ihrem eigenen Lebens- und Arbeitsumfeld anwenden. Ein weiteres Ziel ist es, das Bewusstsein für gesellschaftlichen Ausschluss und Diskriminierung zu schärfen sowie Handlungskompetenzen zu stärken und zu erweitern, die einen gewaltfreien Umgang mit menschenfeindlichen Verhaltensweisen, Denkmuster und Strukturen ermöglichen.

Methodische Gestaltung

Die methodische Gestaltung ist prozessorientiert, partizipativ und abwechslungsreich. Der Fokus liegt auf Selbstreflexion, Dialog und dem Erproben von individuellen Handlungsmöglichkeiten anhand theaterpädagogischer Methoden. Um Anknüpfungspunkte bei den Teilnehmenden herauszuarbeiten, werden Methoden der Biographiearbeit eingesetzt.

Seminarleitung:

Martina Freise, Sozialpädagogin, Friedensfachkraft und Trainerin für gewaltfreies Handeln und Konfliktbearbeitung

Tshiamo Petersen, Theaterpädagogin und Friedensfachkraft, Referentin bei EIRENE e.V.

Ort:

EIRENE e.V., Engenser Str. 81, 56564 Neuwied

Homepage: <https://eirene.org/>

Zeiten:

Donnerstag, 15:00 Uhr - Samstag, 16:00 Uhr

Kosten:

Kursbeitrag: nach eigener Einschätzung: 70 – 170 € (inklusive Übernachtung und Verpflegung)

Anmeldeschluss:

15.05.2022

Anmeldung:

<https://www.gewaltfreihandeln.org/bildungsangebote/seminare/#Diversit%C3%A4t>

Veranstalter:

[gewaltfrei handeln e.V.](#)

Dieses Seminar findet in enger Kooperation mit dem [Entwicklungspolitischen Netzwerk Hessen](#) statt.

